

Erläuterungen:

Der Ausschuss für Angelegenheiten von Menschen mit Behinderungen beauftragte die Verwaltung anlässlich seiner Sitzung am 6.11.2006 mit Beschluss (B-Nr.48/06) in Zusammenwirken mit dem interfraktionellen Arbeitskreis eine umfassende Analyse des Fahrdienstes mit dem Ziel einer konzeptionellen Neuausrichtung des Fahrdienstes durchzuführen.

Die (Teil-)Ergebnisse der zwischenzeitlich durchgeführten Nutzerumfrage sowie die Antworten auf die Anfrage an sonstige Anbieter von Rollstuhlfahrten (Taxi- und Mietwagenkonzessionsinhaber) wurden dem Arbeitskreis in seiner 2. Sitzung am 12.02.2007 vorgestellt.

Der Arbeitskreis sieht weiteren Handlungs- und Erörterungsbedarf und wird die Verwaltung bei den nächsten Überlegungen und Maßnahmeschritten wiederum begleiten.

Um Kenntnisnahme wird gebeten.

Zur Sitzung des Ausschusses für Angelegenheiten von Menschen mit Behinderungen
am 27.02.2007